

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des Orsrates
Extum/Haxtum/Kirchdorf/Rahe

Sitzungstermin: Montag, den 30.01.2023

Sitzungsbeginn: 19:02 Uhr

Sitzungsende: 20:23 Uhr

Ort: Tennisheim TC Aurich-West e.V., Extumer Loog 1a,
26605 Aurich

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin

Frau Antje Harms

stv. Ortsbürgermeisterin

Frau Tineke Rosema

Ordentliche Mitglieder

Herr Andree Higgen

Herr Matthes Müller

Herr Gunther Siebels-Michel

Herr André Tietz

Beratende Mitglieder

Herr Volker Rudolph

von der Verwaltung

Herr Uwe Goemann

Frau Manuela Ideus

bis 19.45 Uhr (Ende TOP 7)

Protokollführung

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Udo Haßbargen

Beratende Mitglieder

Herr Bastian Wehmeyer

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeisterin Frau Harms begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19.02 Uhr die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Harms stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 01.12.2022

Das Protokoll vom 01.12.2022 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Drei Anwohner sind in der Ortsratssitzung anwesend.

Eine Seniorin zeigt sich angesichts der kürzlich auf Senioren tagsüber verübten Straftaten in der Tiefgarage und im Carolinengang besorgt. Sie erfragt, ob die Streifenpolizisten täglich im Einsatz wären und welche Schutzmaßnahmen (z.B. Selbstverteidigung für Senioren) ergriffen werden könnten.

Herr Tietz berichtet, dass ein Sportverein tatsächlich zwei Jahre lang, einen Selbstverteidigungskurs für Senioren angeboten hätte. Dieser sei aufgrund mangelnder Beteiligung weggefallen.

Ein weiterer Anwohner zeigt sich erfreut, dass das „Verkehrsschild mit dem Pfeil“ an der zweiten Verkehrsinsel angebracht wurde. Weiterhin bemängelt er die Umrandung des Dorfplatzes. Diese sei unansehnlich. Zudem macht er darauf aufmerksam, dass die Beleuchtung (3 bzw. 4 Laterne) am Ems-Jade-Kanal von der Elisenbrücke herkommend, defekt sei. Abschließend teilt er mit, dass der neu eingeweihte Fuß- und Radweg strenggenommen nicht als Radweg genutzt werden dürfe, da die Beschilderung hierfür fehle.

TOP 6 Kenntnisgaben

Frau Harms teilt mit, dass der B-Plan Nr. 389 (Kirchdorfer Straße) von Herrn Hogelücht und der NLG als Vorentwurf zur Stadt Aurich gegeben wurde. Unstimmigkeiten gäbe es bei der Energieversorgung des Baugebietes. Rechtlich gesehen, könne man Bauwillige nicht dazu zwingen, auf dem Grundstück eine Ladestation für Windenergie aufzustellen. An einer Lösung werde derzeit gearbeitet.

TOP 7 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 - Anhörung der Ortsräte
Vorlage: 22/204/2

Herr Goemann von der Verwaltung erläutert den anwesenden Ortsratsmitgliedern ausführlich den Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 und nimmt Stellung zur allgemeinen finanziellen Situation der Stadtverwaltung Aurich sowie zu den Investitionsmaßnahmen, die den Ortsrat betreffen. Als Beispiele wurde der Ausbau des Ems-Jade-Wanderweg und die Sanierung der Kirchdorfer Straße genannt.

Zudem regt Herr Goemann an, die Ortsräte künftig im Vorfeld besser einzubinden und deren Anregungen zu berücksichtigen. Eine Methode könnte sein, dass der Entwurf des Haushaltsplanes bereits Mitte des Jahres an die Ortsräte verteilt werde. Bei dieser Überlegung wäre der zeitliche Rahmen gesetzt, dass die Anregungen der Ortsräte in den Fachausschüssen beraten werden können.

Herr Müller bedankt sich für die übersichtliche und gut gestaltete Aufstellung.

Frau Harms und Herr Tietz betonen, dass bereits viel für die Ortsräte umgesetzt worden sei.

Empfehlungsbeschluss:

Gemäß § 58 Abs. 1 Ziffer 9 NKomVG beschließt der Rat der Stadt Aurich die Haushaltssatzung der Stadt Aurich für das Haushaltsjahr 2023 auf der Grundlage des von der Verwaltung vorgelegten Entwurfes des Haushaltsplanes 2023 für den Kernhaushalt und die Netcoregiebetriebe der Stadt Aurich, einschließlich der Investitionsprogramme für den Planungszeitraum 2023 bis 2026. Der Festlegung der wesentlichen Produkte sowie dem Stellenplan 2023 wird zugestimmt. Die Daten des mittelfristigen Finanzplanungszeitraumes 2024 – 2026 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Wird vom Ortsrat zur Kenntnis genommen.

TOP 8 Schöffenwahl 2023

Frau Harms berichtet, dass sie mehrere Personen, die als Schöffe in Frage kämen, angesprochen habe. Bislang habe sie von den Personen keine Rückmeldung erhalten. Es bestehe aber die Möglichkeit, dass sich diese Personen direkt an das Amtsgericht Aurich gewandt hätten.

Herr Tietz berichtet, er habe zwei Personen angesprochen und diese hätten durchaus für dieses wichtige Amt Interesse gezeigt.

TOP 9 Berichte, Wünsche, Anregungen

Frau Rosema berichtet, sie habe eine Anfrage der Stadtverwaltung zur Erstellung eines Elektromobilitätskonzeptes erhalten. Einige Vorschläge für Ladesäulenstandorte habe sie eingetragen und bittet ggf. um Ergänzung. Diese Anfrage sollte bis zum 31.01.2023 an den FD 26 zurückgegeben werden.

Herr Tietz erklärt, es mache grundsätzlich nur da Sinn, wo ein längerer Aufenthalt geplant sei. Als Beispiel nannte er Einkaufsmöglichkeiten und Freizeitangebote wie z.B. das Tennisheim.

Frau Harms ergänzt, mögliche Ladestandorte könnten auch Schulen und Kindergärten sein. Diese würden dann hauptsächlich vom Personal genutzt werden.

TOP 10 Anfragen an die Verwaltung

Auf Anregung von Herrn Higgen, bittet der Ortsrat die Verwaltung um Überprüfung, ob auf dem Baugrundstück „Zum Haxtumerfeld 33“ ein Doppelhaus errichtet werden dürfe. Welche Bauvorschriften in diesem B-Plan erlaubt seien.

Herr Siebels-Michel erinnert an seine Anfrage an die Verwaltung und möchte wissen, wann die Umsetzung des Zebrastreifens bei der Johannes-Diekhoff-Straße/ Extumer Weg und die Prüfung der Bedarfsampel auf Höhe der IGS (sh. Protokoll vom 07.09.2022, TOP 1.7.1 und 1.7.2 und Protokoll vom 01.12.2022) erfolgen werde.

Herr Müller erfragt, warum im Ortsteil Extum auf den Straßen, an denen die Verkehrsregel „rechts vor links“ gilt, keine Haltelinien aufgezeichnet wurden und im Ortsteil Haxtum entsprechend wohl. Warum wurden in dieser Hinsicht Unterschiede gemacht?

TOP 11 Einwohnerfragestunde

Ein Anwohner möchte gerne eine positive Rückmeldung an den Betriebshof und die Verwaltung weitergeben. Als in der Adventszeit zwei Kerzen des Adventskranzes ausgefallen seien, wäre nach seinem Anruf bei der Verwaltung, der Betriebshof in kürzester Zeit angerückt und hätten den Schaden behoben. Dieses Lob möchte er gerne weitergeben.

TOP 12 Schließung der Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Harms bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 20.23 Uhr die Sitzung.

Harms, Ortsbürgermeisterin

Ideus, Protokollführung